

**NIEDERSCHRIFT**

(öffentlicher Teil)

12. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Sitzungstermin:	Dienstag, 18.02.2020
Sitzungsbeginn:	16:00 Uhr
Sitzungsende:	19:06 Uhr
Sitzungsort:	Großen Sitzungssaal (Haus Trave 7.OG), Kronsfordter Allee 2- 6, 23560 Lübeck

Anwesende Mitglieder**Vorsitz**

2. Stellvert. Stadtpräsidentin Silke Mählenhoff - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
---	--

Mitglieder aus der Bürgerschaft

Dr. Marek Lengen - SPD	
------------------------	--

Jochen Mauritz - CDU	
----------------------	--

Heiko Steffen - AfD	
---------------------	--

Claudia Treumann-Greiff - CDU	
-------------------------------	--

Frank Zahn - SPD	
------------------	--

stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.

Tim Alexander Reclam - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
--	--

Hans-Jürgen Martens - Die Linke	
---------------------------------	--

Vertretung für: Herrn Ragnar Harald Lüttke
--

Nico Poppe - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
--------------------------------------	--

Vertretung für: Herrn Bastian Langbehn
--

Ute Friedrichsen - SPD	
------------------------	--

Rüdiger Hinrichs - FREIE WÄHLER & GAL	
---------------------------------------	--

Stefan Höfel - Die Unabhängigen	
---------------------------------	--

Rolf Müller - FDP	
-------------------	--

Christoph Otte - SPD	
----------------------	--

Paul-Gerhard Röttger - CDU	
----------------------------	--

Verwaltung

Guido Kaschel - 5.691 Lübeck Port Authority	
---	--

bis 18:20 Uhr

Michael Siemensen - Lübeck Port Authority (5.691)	
---	--

bis 17:50 Uhr

Manfred Uhlig - 1.201 - Haushalt und Steuerung	
--	--

bis 17:05 Uhr

Senator Ludger Hinsens - FB3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
---	--

Dr. Olga Koop - FBC FB 3	
--------------------------	--

Angela Neitzke - FBC FB 3	
Sven Klempau - Stadtfeuerwehrverband	bis 18:40 Uhr
Bernd Neumann - 3.370 Feuerwehr	bis 18:40 Uhr
Birgit Hartmann - 3.390 Umwelt, Natur u. Verbraucherschutz	
Marco Johann - 3.820 Stadtwald	bis 18:40 Uhr
Protokollführung	
Melanie Reichenauer - 3.031 Fachbereichsdienste	
Gäste	
Claus Böttcher - MELUND	bis 18:20 Uhr
Beiratsmitglieder	
Johannes Schindler - Naturschutzbeauftragter	nur im öffentlichen Teil
Helmut Franzke - Seniorenbeirat	nur im öffentlichen Teil
Entschuldigte Mitglieder	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Bastian Langbehn - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	- entschuldigt
Ragnar Harald Lüttke - Die Linke	- entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen	
1.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.01.2020	
2	Anfragen / Antworten / Mitteilungen	
2.1	Mitteilungen der Vorsitzenden	
2.1.1	Ausweisung von Gewerbeflächen in Travemünde (siehe VO/2020/08625)	
2.1.2	Bauvorhaben Buchenweg/Waldstraße (siehe VO/2020/08628)	
2.2	Mitteilungen der Fachbereichsleitung	
2.2.1	Sachstand Feuerwehrgereätehäuser Kronsforde und Gr. Steinrade	
2.2.2	Sachstand Fischtreppe	
2.2.3	Lebensmittelkontrollen	
2.2.4	Landschaftsschutzgebiet Priwall	
2.2.5	Klimaforum und Klimaschutzmaßnahmen	
2.2.6	Vorstellung des neuen stellvertretenden Bereichsleiters des Bereiches 3.820 Stadtwald	
2.3	Anfragen	
3	Berichte	
4	Beschlussvorlagen	
4.1	Hafenentwicklungsplan 2030 (HEP 2030)	VO/2020/08588
5	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft	
5.1	Änderung der Satzung der Hansestadt Lübeck zur Erhebung der Hundesteuer	VO/2020/08545
5.2	SPD: Antrag zu "Änderung der Satzung der Hansestadt Lübeck zur Erhebung der Hundesteuer" Finanzielle Entlastung für Menschen mit geringem Einkommen bei der Hundesteuer	VO/2020/08545-01
6	Anträge von Ausschussmitgliedern	

6.1	Antrag der AM Rolf Müller (FDP) und Silke Mählenhoff (Bündnis 90/Die Grünen): Munitionsbergung in der Lübecker Bucht jetzt	VO/2019/08475
6.2	AM Silke Mählenhoff (Bündnis 90 / Die Grünen): Vereinbarung mit Einzelhandel bzgl. Feuerwerksverkauf	VO/2020/08532
6.3	Antrag des AM Stefan Höfel (Die Unabhängigen) zu TOP Ö 2.2.5. Klimaforum und Klimaschutzmaßnahmen: Klimaforum in öffentlicher Sitzung	VO/2020/08698
7	Polizeibeirat	
8	Verschiedenes	
9	Ende des öffentlichen Teils	
15	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen
--

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit. Ferner macht die Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet sind, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen ist, entscheidet im Zweifel der Ausschuss.

Die Vorsitzende verpflichtet die (stellvertretenden) bürgerlichen Ausschussmitglieder Herrn Höfel und Herrn Poppe durch Handschlag mit den Worten: „Ich verpflichte Sie gem. § 46 Abs. 6 GO auf die gewissenhafte Erfüllung Ihrer Obliegenheiten, weise Sie auf die Rechte und Pflichten nach der Gemeindeordnung hin und führe Sie hiermit in Ihr Amt ein.“

Frau Mählenhoff weist darauf hin, dass der heute eingereichte Antrag 6.3. formell nicht zu einer Mitteilung (TOP 2.2.5) erfolgen kann und zudem bereits auf der Tagesordnung der nächsten Bürgerschaft stehe. Der Ausschuss teilt überwiegend die Auffassung der Vorsitzenden, die Tagesordnung wird deshalb nicht um den TOP 6.3 erweitert.

Aufgrund der Anwesenheit von Gästen schlägt die Vorsitzende das Vorziehen der TOP 5.1, 5.2, 6.1, 4.1 und 2.2.2 vor.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist. Sie lässt über die Zuordnung der für den nichtöffentlichen Teil angemeldeten TOP einzeln abstimmen und beantragt die nichtöffentliche Behandlung der TOP 2.1.1, 2.1.2 und TOP 10.1. Die Vorsitzende lässt über die Tagesordnungspunkte einzeln abstimmen.

TOP 2.1.1: soll analog dem Bauausschuss am 17.02.2020 in nichtöffentlicher Sitzung mitgeteilt werden.

Der Ausschuss beschließt jeweils einstimmig die nichtöffentliche Behandlung des TOP 2.1.1 und 10.1.

TOP 2.1.2: Herr Hinrichs weist auf das öffentliche Interesse zu den Baumfällungen hin und beantragt die öffentliche Behandlung des TOP.

Der Ausschuss beschließt einstimmig bei einer Enthaltung die öffentliche Behandlung des TOP 2.1.2.

Der Ausschuss stellt einstimmig die geänderte Tagesordnung fest.

zu 1.1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.01.2020

Zu TOP 1: Herr Müller weist darauf hin, dass Herr Mauritz den Antrag auf Vertagung des TOP 6.1 gestellt habe.

Zu TOP 5.1: Herr Zahn weist darauf hin, dass Herr Hinsen die Zusage zur Förderung der Katzen-Kastration gegeben habe.

Die Niederschrift ist damit festgestellt.

zu 2 Anfragen / Antworten / Mitteilungen

zu 2.1 Mitteilungen der Vorsitzenden

zu 2.1.1 Ausweisung von Gewerbeflächen in Travemünde (siehe VO/2020/08625)

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde die Behandlung im nichtöffentlichen Teil beschlossen.

zu 2.1.2 Bauvorhaben Buchenweg/Waldstraße (siehe VO/2020/08628)

Frau Hartmann informiert über die erfolgten Baumfällungen, die laut dem noch geltenden Bebauungsplan rechtlich zulässig gewesen sind. Eine Blutbuche und zwei weitere Bäume werden evtl. unter Schutz gestellt bzw. sollen nicht für das Bauvorhaben gefällt werden.

zu 2.2 Mitteilungen der Fachbereichsleitung

zu 2.2.1 Sachstand Feuerwehrgerätehäuser Kronsforde und Gr. Steinrade

Herr Neumann berichtet, dass für das Feuerwehrgerätehaus Gr. Steinrade das Grundstück erworben und dies dem Innenministerium für den bereits gestellten Fördermittelantrag mitgeteilt wurde. Herr Klempau ergänzt, dass in Kronsforde eine gütliche Einigung zur gemeinsamen Nutzung mit dem Sportverein angestrebt werde und die geplante Modulbauweise auf dem städtischen Grundstück umgesetzt werde solle.

zu 2.2.2 Sachstand Fischtreppe

Herr Kaschel erklärt, dass für die Ausschreibung und Beauftragung die Finanzierungs- und Förderzusage vom Land fehle. Der Schwerpunkt liege zur Zeit bei dem Thema Gewässer-randstreifen. Er beantwortet die Fragen von den AM Martens, Müller und Otte.

zu 2.2.3 Lebensmittelkontrollen

Frau Hartmann berichtet über die erfolgten Lebensmittelkontrollen (siehe Anlage) und beantwortet die Fragen von Herrn Zahn. Ein Problem seien die fehlenden Nachwuchskräfte und Ausbildungsangebote in Schleswig-Holstein, die Besetzung der freien Stellen sei daher entsprechend schwierig..

zu 2.2.4 Landschaftsschutzgebiet Priwall

Frau Hartmann informiert über die Informationsveranstaltung am 29.01.2020 zum Landschaftsschutzgebiet Priwall. Nach der stadtinternen Abstimmung beginne das formelle Beteiligungsverfahren mit der Beteiligung sämtlicher Träger öffentlicher Belange und die anschließende öffentliche Beteiligung.

zu 2.2.5 Klimaforum und Klimaschutzmaßnahmen

Herr Senator Hinsen informiert über das zweite Treffen der umweltpolitischen Sprecher am 03.02.2020 zu den Klimaschutzmaßnahmen und der Festlegung des Teilnehmerkreises des ersten Klimaforums zu gemeinsamen Projekten am 11.03.2020 in der Großen Börse des Rathauses. Herr Höfel bittet um Ergänzung des Sportverbands.

zu 2.2.6 Vorstellung des neuen stellvertretenden Bereichsleiters des Bereiches 3.820 Stadtwald

Herr Senator Hinsen begrüßt Herrn Marco Johann, der sich als neuer stellvertretender Bereichsleiter des Stadtwalds vorstellt.

zu 2.3 Anfragen

Herr Zahn erinnert an die Vereinbarung, keine Warnschilder bei Geschwindigkeitsüberwachungen aufzustellen. In der Travemünder Allee stehe aber ein Hinweisschild. Herr Mauritz bestätigt, dass dieses Schild schon sehr lange dort stehe und nicht neu sei.

Der Ausschuss nimmt die Anfragen und Mitteilungen unter TOP 2 zur Kenntnis.

zu 3 Berichte

zu 4 Beschlussvorlagen

zu 4.1 Hafenentwicklungsplan 2030 (HEP 2030) Vorlage: VO/2020/08588

Herr Siemens erläutert den Hafenentwicklungsplan und stellt die notwendigen infrastrukturellen Maßnahmen aufgrund der zunehmenden Bedeutung der Wasserstraßen, des hafennahen Zugverkehrs und der größer werdenden Schiffe dar. Herr Kaschel beantwortet die Fragen der AM Friedrichsen, Reclam, Zahn, Martens, Steffen, Müller sowie Herrn Schindler. Frau Mählenhoff informiert darüber, dass der Bauausschuss am 16.02.2020 die Vorlage vertagt habe.

Herr Mauritz, Herr Martens und Herr Zahn beantragen die Vertagung der umfangreichen Vorlage.

Beschluss:

Die Bürgerschaft nimmt den HEP 2030, die beigefügten Gutachten sowie das Ergebnis der Arbeitsgruppe Hafenentwicklung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den HEP mit nachfolgenden wesentlichen Eckpunkten umzusetzen:

1. Die Marke „PORT OF LÜBECK“ entwickeln;
2. Die dargestellten Entwicklungen werden in das weitere Verfahren des Flächennutzungsplans übernommen;
3. Die kontinuierliche Entwicklung der abgeleiteten Infrastrukturprojekte im Zusammenspiel mit den zugehörigen Betreibern und unter Umsetzung des Ansatzes zum NIP;
4. Die Sicherstellung der Flächenentwicklung durch

- a) Aufzeigen von Möglichkeiten, wie bei stärkerem Güteraufkommen Flächenbedarfen begegnet werden kann;
 - b) Aufzeigen von Möglichkeiten zur Erhöhung der Flächenproduktivitäten durch infrastrukturelle Maßnahmen;
 - c) Sicherung der Flächenverfügbarkeit durch Nutzung von Vorkaufsrechten bei Flächen am seeschiffstiefen Wasser;
5. Die Sicherstellung der seewärtigen Erreichbarkeit durch
- a) Einwirken auf eine Änderung der Kategorie der Seewasserstraße durch den Bund unter Würdigung der Stellung Lübecks als europäischer TEN-T-Kernhafen;
 - b) Ermittlung der notwendigen Anpassungen des Travefahrwassers und Aufstellen erforderlicher Kosten-Nutzen-Analysen;
6. Die Sicherstellung der Hinterlandanbindungen;
7. Die Aufstellung eines expliziten „Klimaschutzplans“ für den Hafen unter Berücksichtigung bzw. Beteiligung der maritimen Akteure mit
- a) der Prüfung der Umsetzbarkeit von Landstromanlagen;
 - b) der Fortführung des LNG-Konzepts (Wasser & Straße);
 - c) der Erarbeitung eines CO₂-Footprintsystems als Dokumentationstool zzgl. der generellen Intensivierung von Innovation im Zusammenhang mit neuen Technologien;
 - d) Aufzeigen von Möglichkeiten alternativer Energieversorgungen;
8. Eine digitalgestützte Neuorganisation der Zu- und Ablaufsteuerung der straßen- und schienengebundenen Hafenhinterlandverkehre auszuarbeiten und umzusetzen;
9. Die Risiken und Chancen durch den Bau der FFBQ für die maritime Wirtschaft und die Logistikbranche der Hansestadt Lübeck auch vor dem Hintergrund der Wettbewerbsgleichheit weiterhin zu analysieren und Entwicklungspotenziale zu erarbeiten;
10. Die kontinuierliche Fortschreibung des HEP mit Beratung/Konsultation der AG HEP. Die Bürgerschaft erkennt die Notwendigkeit der kontinuierlichen strategischen Hafenplanung als infrastrukturelle, stadtentwicklungs- und wirtschaftspolitische Aufgabe und bittet den Bürgermeister die organisatorischen Anpassungsbedarfe zu ermitteln und die ggf. notwendigen Ressourcen ab dem Haushalt 2021 vorzuhalten.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	x
Ohne Votum		

Der Ausschuss beschließt einstimmig die Vertagung der Vorlage.

zu 5 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft

**zu 5.1 Änderung der Satzung der Hansestadt Lübeck zur Erhebung der Hundesteuer
Vorlage: VO/2020/08545**

Herr Uhlig erklärt die derzeitige Verwaltungspraxis und die schon weitergehende Berücksichtigung der sozialen Komponenten bei der Einziehung der Hundesteuer gem. der Hundesteuerersatzung und Abgabenordnung. Eine Umsetzung der vorliegenden Beschlüsse VO 8545 und 8545-01 würde folglich eine Benachteiligung für die Betroffenen bedeuten. Die Antragsstellung der Steuerpflichtigen dazu sei zwingend notwendig, da eine eigene Recherche der Verwaltung dazu nicht möglich sei. Der zweite Satz des Beschlusstextes sollte deshalb gestrichen und die Vorlage an den zuständigen Hauptausschuss verwiesen werden.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, § 6 Abs. 6 der o. g. Satzung dahingehend zu ändern, dass die Steuerbefreiung für die Dauer von 24 Monaten gewährt wird. ~~Im 2. Satz ist „auf Antrag“ zu streichen.~~

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	15
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig die geänderte Vorlage an den Hauptausschuss zu überweisen.

**zu 5.2 SPD: Antrag zu "Änderung der Satzung der Hansestadt Lübeck zur Erhebung der Hundesteuer"
Finanzielle Entlastung für Menschen mit geringem Einkommen bei der Hundesteuer
Vorlage: VO/2020/08545-01**

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt die Satzung der Hansestadt Lübeck über die Erhebung einer Hundesteuer in § 5 wie folgt zu ergänzen:

§ 5 Abs. 2

Auf Antrag des/der Steuerpflichtigen ist die Steuer für den ersten Hund auf die Hälfte zu ermäßigen, wenn ein geringes Einkommen (Leistungsbezieher nach SGB II, SGB IX und SGB XII) nachgewiesen wird.

Abs. 2 wird zu Abs. 3..

Aufgrund der Erklärungen von Herrn Uhlig (siehe TOP 5.1) wird der Antrag von Antragsteller zurückgezogen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	x

Der Ausschuss spricht keine Empfehlung für die Bürgerschaft aus, da der Antrag zurückgezogen wurde.

zu 6 Anträge von Ausschussmitgliedern

zu 6.1 Antrag der AM Rolf Müller (FDP) und Silke Mählenhoff (Bündnis 90/Die Grünen): Munitionsbergung in der Lübecker Bucht jetzt Vorlage: VO/2019/08475

Herr Böttcher vom Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein (MELUND) berichtet über die Munitionsaltlasten in der Ostsee und deren Gefahren für die Umwelt, da die Munition aufgrund der Zersetzung zunehmend undicht sei (siehe Anlage). Es gebe keine rechtliche Verpflichtung und Zuständigkeit für die Bergung der gesamten Munition. Die Behörden auf allen Ebenen haben aber die Notwendigkeit erkannt und arbeiten zusammen an einer Lösung und Finanzierung, insbesondere auch für die notwendige mobile thermische Vernichtungsanlage. Ein gemeinsamer freiwilliger Fond zur Finanzierung der Bergung und Vernichtung der Munition sei daher sinnvoll. Herr Böttcher lobt das kommunale Engagement und die gute Zusammenarbeit. Er beantwortet die Fragen von den Herren Müller, Zahn, Schindler, Martens, Steffen und Dr. Lengen.

Die Ergebnisse zur aktuellen Forschung in der Kolberger Heide sind im Internet zu finden z.B. unter: <https://oceanrep.geomar.de/48842/> oder DAIMON (www.daimonproject.com)

Alle Fraktionen schließen sich dem vorliegenden Antrag an.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt Sicherheit und Ordnung beschließt, folgenden Antrag in die nächste Bürgerschaftssitzung einzubringen:

Die Bürgerschaft ist der Auffassung, dass die Bergung der in der Lübecker Bucht versenkten Munition dringend und umgehend erforderlich ist, um die weitere Gefährdung von Menschen und Umwelt zu beenden.

Der Bürgermeister wird aufgefordert, auf die Landesregierung einzuwirken, dass ein Fond zusammen mit den anderen Bundesländern, der Bundesregierung und dem europäischen Parlament gebildet wird, um die Bergung von Munition in den Meeren, insbesondere der Lübecker Bucht schnellstmöglich durchführen zu können.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Ausschuss beschließt einstimmig gemäß Beschlussvorschlag zu verfahren.

**zu 6.2 AM Silke Mählenhoff (Bündnis 90 / Die Grünen): Vereinbarung mit Einzelhandel bzgl. Feuerwerksverkauf
Vorlage: VO/2020/08532**

Es diskutieren die AM Mählenhoff, Treumann-Greiff und Höfel.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, darauf hinzuwirken, eine freiwillige Vereinbarung mit möglichst vielen Einzelhändlern in Lübeck zu treffen, die besagt, künftig auf den Verkauf von Feuerwerkskörpern der Kategorien 2, 3 und 4 zu verzichten.

In der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Sicherheit und Ordnung im August 2020 berichtet der Bürgermeister / der zuständige Senator über den Fortschritt diesbezüglich.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	5
	Nein-Stimmen	10
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Ausschuss lehnt mehrheitlich den Antrag ab.

**zu 6.3 Antrag des AM Stefan Höfel (Die Unabhängigen) zu TOP Ö 2.2.5. Klimaforum und Klimaschutzmaßnahmen: Klimaforum in öffentlicher Sitzung
Vorlage: VO/2020/08698**

Die Erweiterung der Tagesordnung um den TOP 6.3. wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgelehnt (siehe TOP 1).

zu 7 Polizeibeirat

zu 8 Verschiedenes

Herr Steffen bittet zukünftig in der Einladung und Tagesordnung den Hinweis mit aufzunehmen, welche Gäste zu den Themen erwartet werden. Die Protokollführung werde dies berücksichtigen.

zu 9 Ende des öffentlichen Teils

Die Vorsitzende schließt um 19:04 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit und alle nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen den Sitzungsraum.

Die Sitzung wird um 19:05 Uhr von der Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

zu 15 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Frau Mählenhoff teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil Informationen mitgeteilt wurden und die Niederschrift festgestellt wurde.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 19:06 Uhr.

Lübeck, den 8. Juni 2020

Silke Mählenhoff
Vorsitzende/r

Melanie Reichenauer
Protokollführung